

Schulhund Tessa



Das bin ich 🐾

Mein Name ist Tessa und geboren bin ich im Mai 2022 in Rumänien. Über den Tierschutz bin ich schon als junger Welpen zusammen mit meiner Schwester nach Deutschland gekommen und lebe seitdem ich 5 Monate alt bin bei meiner neuen Familie im Westerwald. In meiner Familie bin ich regelmäßig mit anderen Hunden und vielen kleinen Kindern zusammen.

Ausbildung:

Seit ich im Westerwald lebe, gehe ich regelmäßig einmal wöchentlich in eine Hundeschule und übe dort Grundgehorsam wie *Fuß*, *Sitz*, *Platz*, *Bleib*, *Apportieren* und mich im Rudel einzufügen. Da ich sehr zutraulich und verschmust bin, empfahl mein Hundetrainer mich in die Schule mitzunehmen. Deshalb haben wir im April 2024 an einem speziellen Schulhundtraining teilgenommen.

Gesundheit:

Regelmäßig werde ich alle 3 Monate entwurmt, nehme Tabletten gegen Parasiten (wie z.B. Zecken) und gehe für Impfungen zur jährlichen Gesundheitskontrolle zum Tierarzt. Dies wird von der Elternpflegschaft überprüft.

Meine Aufgaben und Ziele 🐾

Als Schulhund helfe ich Kindern mehr Selbstvertrauen zu bekommen und Ängste abzubauen. Viele Kinder beruhigen sich (auch emotional), wenn ich bei ihnen bin und können dann wieder besser lernen. Kinder mit Sprachförderbedarf lernen klare Anweisungen und Kommandos zu geben. Ich lasse mich gerne streicheln und suche die Nähe. So gewinnen wir beide.

Ich bin als Schulhündin in Dattenfeld und Herchen mit Frau Kickuth-Artelt eingesetzt. Meine Rückzugsorte sind die Büros. Da ich nicht nur in einer Klasse bin, ist mein Einsatz als Schulhund unterschiedlich:

- z.B. im Morgenkreis zu einem Begrüßungsritual in Vertretungsstunden
- in Kleingruppen von 3-4 Kindern draußen auf dem Schulhof
- in der Flip-Zeit oder im Lerncafé lesen mir Kinder etwas vor
- manchmal zeigt Fr. Kickuth-Artelt in der Yoga-AG bestimmte Massageübungen. Das genieße ich sehr.
- ins Büro kommen manchmal Kinder, denen es an diesem Tag nicht so gut geht und die mehr Ruhe brauchen und dort mit mir lernen.

Regeln für den Umgang mit mir 🍪🍪

In der Klasse:

1. Ich entscheide selbst, wohin ich gehen möchte.
2. Ich habe jederzeit die Möglichkeit zurück auf meine Decke zu gehen und der Weg dorthin ist frei.
3. In der Frühstückspause verlasse ich den Unterrichtsraum.
4. Kinder, haben ihre Ranzen geschlossen und kein Essen offen auf dem Tisch liegen.
5. Kinder, die mich gestreichelt oder mir Leckerlis gegeben haben, waschen ihre Hände.
6. Liege ich auf meiner Decke, genieße ich meine Ruhe, ohne gestört zu werden.
7. Ich freue mich nur über Leckerlies, die meine Lehrerin dabei hat.
8. Um Verletzungsgefahr zu vermeiden, werden die Ranzen etwas auf Seite geräumt und die Kinder kippen nicht mit ihren Stühlen.
9. Damit ich nicht stolpere oder Verbotenes ins Maul nehme, müssen heruntergefallene Dinge sofort aufgehoben werden.
10. Da ich sehr gut höre, sind die Kinder etwas leiser und rufen nicht durcheinander.

Auf dem Flur oder im Schulgelände:

1. Fragen, bevor ich gestreichelt werde, ist immer nett! Nicht von oben streicheln, sondern unterm Hals beginnen.
2. Nur ein Kind darf mich streicheln, nicht mehrere gleichzeitig.
3. Wenn ich im Büro bin, habe ich Zeit zum Entspannen.